

# KLIMASCHUTZBERICHT ERLGASSE 2025/26



## KLIMATEAM

### WER WIR SIND UND WAS WIR MACHEN

Seit Mai 2025 sind wir mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet, das heißt unsere Schule steht für Umweltbewusstsein, Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Dazu gehört auch die stetige Arbeit zu den SDGs, den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Jedes Jahr kommen neue Projekte und Aktivitäten dazu, die wir im Klimaschutzbericht heuer zum fünften Mal zusammenfassen.

Unser Klimateam besteht aus SchülerInnen und LehrerInnen und wir wollen gemeinsam aktiv unsere Umwelt, die Natur und das Klima schützen. Hierbei achten wir darauf, uns umweltschonend zu verhalten, bieten spannende Workshops und Exkursionen an und begrünen schrittweise immer mehr Flecken im Gebäude, auf der Terrasse und in der Schulumgebung.

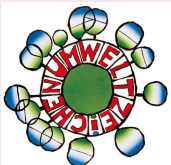
Jede und jeder hat eine Stimme und somit die Möglichkeit, etwas zu verändern!

Du möchtest gerne bei uns mitmachen? Melde dich einfach persönlich oder via Teams bzw. E-Mail bei unseren Lehrerinnen unter

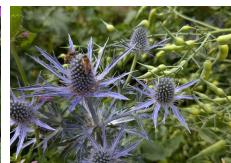
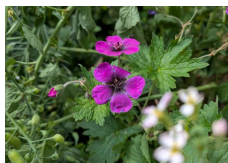
[judith.freytag@erlgasse.at](mailto:judith.freytag@erlgasse.at)  
oder

[katharina.seidl@erlgasse.at](mailto:katharina.seidl@erlgasse.at).

Wir freuen uns auf dich!!!



## AKTUELLES – NEUIGKEITEN & WORAN WIR GERADE ARBEITEN



### 5 JAHRE KLIMASCHUTZBERICHT – EIN JUBILÄUM

Stolz präsentiert das Klimateam der Erlgasse die fünfte Ausgabe des Klimaschutzberichts – ein kleines Jubiläum. Um unsere Arbeit zusammengefasst und kompakt zu präsentieren, haben wir im Juni 2022 dieses Format geschaffen. Gedruckt ist der Bericht jederzeit bei Prof. Seidl erhältlich; außerdem liegt er am Tag der offenen Tür zur freien Entnahme auf. Digital gibt es ihn auf unserer Schulhomepage.

### UMWELTZEICHENVERLEIHUNG

Nachdem wir im Mai 2025 die Prüfung erfolgreich bestanden hatten, wurde uns am 22. Oktober 2025 im wunderschönen Marmorsaal im Bundesministerium für Land- und Fortwirtschaft sowie Klima- und Umweltschutz das Österreichische Umweltzeichen offiziell und feierlich durch Umweltminister Norbert Totschnig und Bildungsminister Christoph Wiederkehr verliehen. Foto: Rene Hemerka/BMLUK

### UNSER OASERL STEHT UND BLÜHT ENDLICH

Nach langer Planung war es im Oktober 2026 endlich so weit: Unser OasERL wurde errichtet. Zuvor waren deren Elemente von über 100 SchülerInnen des Camillo Sitte Bautechnikums geplant und gebaut worden. Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten, insbesondere an Sebastian Hirschfeld, Michael Raditsch, Josef Nothnagl, Mathias Stierschneider und Markus Berger, für die großartige Umsetzung! Bei der Bepflanzung durch die SchülerInnen der 7AB und 6A haben uns Florian Etl und Maria Lindhuber von der Universität Wien unterstützt. Besonderer Dank gilt natürlich Gerald Hofer und Fabian Sparlinek von der Lokalen Agenda 21 für die Finanzierung und geduldige Betreuung! Wir freuen uns sehr darüber, diesen wertvollen Außenraum gewonnen zu haben!

### UNSER SCHULGERTERL GEDEIHT EBENSO

Zusätzlich zur Grätzloase reichten wir bei der Lokalen Agenda 21 auch ein Junges Grätzl ein, unser SchulgertERL. Hierfür wurden von SchülerInnen der Nachmittagsbetreuung und des Wahlpflichtfachs Biologie (6A) unter Anleitung von Martin Stosik und Katharina Seidl Hochbeete zusammengebaut und bemalt. Die grafischen Entwürfe der SchülerInnen der 1C entstanden im Unterricht von Cornelia Smolik. Mittlerweile beherbergen die Hochbeete zahlreiche Pflanzen.

### SPARKLING-SCIENCE-PROJEKT ZUR BIODIVERSITÄT

Unser Sparkling-Science-Projekt BiodiverCITY-Island Hopping lief heuer das zweite Jahr. Inhaltlich geht es hierbei um Blüten besuchende Insekten und deren Wechselbeziehung mit ihren Futterpflanzen. Neben Unterrichtsmodulen zu Nutzpflanzen erhoben unsere SchülerInnen der dritten, sechsten und siebten Klassen auch heuer gemeinsam mit Theresa Freygnier, Benjamin Koger und Katharina Seidl das Pflanzenangebot und die Blütenbesucher. Die Outdoor-Sessions wurden zum Teil auch von Florian Etl und Maria Lindhuber mit deren StudentInnen betreut.

Mit unserem OasERL und dem SchulgartERL sind wir nun auch Teil des Biodiversitätskorridors Meidling. Wir sind sehr stolz, hierdurch einen Beitrag zur Erhöhung der Biodiversität im Bezirk zu leisten.

## RÜCKBLICK – ALTBEWÄHRTE UND NEUE AKTIVITÄTEN



### KLEIDER-BÜCHER-SPIELE-TAUSCHPARTY

Am Ende des Schuljahres fand zum dritten Mal eine Kleidertauschparty statt. Bereits im Vorfeld wurden viele Kleidungsstücke, aber auch Bücher und Spiele abgegeben. Dafür erhielten die SchülerInnen Tauschpunkte, mit denen sie bei der Kleidertauschparty neue alte Lieblingsstücke entdecken und mitnehmen konnten. Ein besonderes Highlight war heuer unser Pride-Stand, der für eine bunte, offene und wertschätzende Atmosphäre sorgte. Vielen Dank an alle, die etwas abgegeben, beim Sortieren geholfen oder mitgetauscht haben!



### WELTTELLERFELD

Ende Juni besuchte die 1C das Welttellerfeld und nahm dort am Workshop „Wie viel Fläche beansprucht dein Essen?“ teil. Bei einem sehr abwechslungsreichen und interaktiven Programm konnten die SchülerInnen viele Lebensmittel entdecken, die bei uns wachsen. Sie durften diese auch gleich gießen und genießen und setzten sich außerdem mit dem Zusammenhang zwischen Lebensmitteln und der Klimakrise auseinander.



### KO-KOOPERATIVER WORKSHOP ZUR ZUKUNFT DES MITFORSCHENS – CITIZEN SCIENCE AN SCHULEN

Das Wpf Biologie der 6. Klasse nahm an einem Workshop des OeAD teil, bei dem es um die Qualitätsoptimierung von Citizen-Science-Projekten in Kooperation mit Schulen ging. Angeleitet wurden sie hierbei von Elena Ritschard und Elisabeth Schaueremann vom Zentrum für Citizen Science. „Der OeAD ist Teil des europäischen Projekts „RIECS-Concept“, in dem bis Ende 2027 Konzepte für eine zukünftige Forschungsinfrastruktur im Bereich Citizen Science erarbeitet werden. Ziel des Workshops ist es, die Perspektiven der teilnehmenden Schüler:innen auf ihre Citizen-Science-Erfahrungen herauszuarbeiten.“ Die SchülerInnen setzten sich u.a. damit auseinander, spannende Forschungsfragen zu formulieren, v.a. zum Themenkreis Klima- und Umweltschutz.

Am 18. Mai fand wieder einmal ein **KLIMAAKTIONSTAG** für die ganze Schule statt. Unter anderem wurden folgende Lehrausgänge unternommen:

### Zu Besuch im MILA-Supermarkt in Meidling

Die 4A nahm an einem abwechslungsreichen Workshop bei MILA Supermarkt teil. Ganz im Sinne des als Genossenschaft geführten Supermarkts – MILA steht für Mitmach-Laden – kamen die SchülerInnen nicht nur in der Gemeinschaftsküche zum Einsatz, sondern durften die MitarbeiterInnen tatkräftig im Geschäft unterstützen. In der Küche wurde ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung gesetzt: Aus Gemüse und Obst, das für den Verkauf im Geschäft nicht mehr „schön genug“ war, wurden zwei unterschiedliche vegane Burger, Rhabarberkompott und süße Sandwiches zubereitet – alles bio, regional und zero waste.



### Planspiel zur Nachhaltigkeit im Workshopzentrum der Arbeiterkammer

Die SchülerInnen der 7A nahmen an einem Planspiel zur Nachhaltigkeit im Workshopzentrum AWS Rennweg teil. Begleitet von Prof. Kwech und Prof. Seidl ging es um die Verbesserung von Nachhaltigkeitsbilanzen ganzer Länder. Die SchülerInnen mussten hierfür ihre Umweltpolitik in Bereichen wie Konsum oder Energiegewinnung entsprechend gestalten. Aufgeteilt auf zwei Gruppen spielten die SchülerInnen in Zweierteams um die beste Bilanz. Es blieb bis zum Schluss spannend. Das Feedback der SchülerInnen an die WorkshopleiterInnen fiel durchwegs positiv aus! Danke an dieser Stelle für den spannenden Vormittag!



### Mülltour der MA 48

Die Klassen 3AB unternahmen bei schönstem Wetter eine spannende und lehrreiche Exkursion zu verschiedenen Anlagen der MA 48. Die Mülltour führte die SchülerInnen zunächst zu einem Mistplatz im 22. Bezirk, wo sie einen Einblick in die richtige Mülltrennung und -entsorgung erhielten. Anschließend ging es weiter zur Mülldeponie Rautenweg, dem höchsten „Berg“ in Wien-Donaustadt, wo die Dimensionen der Abfallwirtschaft besonders eindrucksvoll sichtbar wurden. Zum Abschluss besuchten sie noch das geruchsintensive Kompostwerk Lobau. Dort erfuhren sie, wie aus Bioabfällen wertvoller Kompost entsteht und welchen Beitrag dies zum Umweltschutz leistet.



### Besuch am Bio-Bauernhof Annahof

Die SchülerInnen der 1A und 1C besuchten den Bio-Bauernhof Annahof. Bei einer Führung über den Hof lernten wir die Tiere kennen, durften sie füttern und erfuhren, wie diese gehalten werden. Wir erhielten einen Einblick, wo unsere Lebensmittel herkommen. Zum Abschluss gab es kleine Kostproben von hofeigenen Produkten, die wir in der Sonne genießen konnten. „Der Ausflug nach Laab im Walde hat mir sehr gut gefallen, weil wir viele verschiedene Tiere gesehen haben: Ziegen, Katzen, Kühe, Schweine und Hühner.“ (Sela, 1A) „Wir haben als erstes die Hühner besucht. Manche Kinder hielten Hühner in der Hand!“ (Rea, 1A)



## RÜCKBLICK – ALTBEWÄHRTE UND NEUE AKTIVITÄTEN



### WIR SIND FAIRTRADE-SCHULE

Was mit einer Idee einer SchülerInnengruppe begann, ist nun offiziell: Unsere Schule ist FAIRTRADE-Schule! Gemeinsam haben wir den fairen Handel im Unterricht, bei Schulveranstaltungen und durch kleine Aktionen in den Mittelpunkt gerückt. Im Juni haben wir die Einreichung gewagt und wurden tatsächlich zur FAIRTRADE-Schule ernannt. Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und sind stolz auf das gemeinsame Engagement. Aber damit ist es nicht getan. Auch in Zukunft möchten wir bewusst auf fairen Handel achten, Produkte mit dem FAIRTRADE-Gütesiegel bevorzugen, uns bei Aktionstagen aktiv einbringen und uns auch bei Projekten mit dem Thema auseinandersetzen.

### NEUES JAUSENECKERL AUF DER TERRASSE

Vom Bildungsförderungsfonds des Forum Umweltbildung finanziert und vom Kollegen Martin Stosik angeleitet errichteten die SchülerInnen der 6A neue Terrassenmöbel aus Europaletten: Unser Ziel war es, zwei Sitzbänke und einen Couchtisch sowie passende Sitzpolster herzustellen. Das Projekt war für alle eine interessante Erfahrung. Besonders spannend war es zu sehen, wie aus einfachen Materialien durch Teamarbeit praktische und schöne Möbelstücke entstanden. Unsere Schule verfügt nun über ein gemütliches JauseNECKERL auf der Terrasse, wodurch unsere Freifläche um einen weiteren Ort zum Verweilen bereichert wurde; die Bepflanzung folgt im September.



### MY REVOLUTION ACTIVIST – SÜDWIND-PROJEKT

Vom 8. bis 12. Oktober 2025 nahmen vier Schülerinnen der 7A mit Frau Prof. Hofer am Südwind-Projekt „My Revolution Activist“ in Krakau teil. Gemeinsam mit Jugendlichen aus Italien, Polen und der Slowakei diskutierten sie auf Englisch über Anliegen wie Umwelt, Bildung und mentale Gesundheit, um Forderungen für das EU-Parlament zu entwickeln. Neben Workshops erkundeten sie Krakau, besuchten Nowa Huta, nahmen an einer Rätselrallye teil und lernten die polnische Kultur kennen. Höhepunkte waren Pierogi, Volkstänze, Kunst in Sklad Solny, gemeinsame Präsentationen und neue Freundschaften. Die Reise bot wertvollen internationalen Austausch, unvergessliche Freizeitaktivitäten, politische Mitbestimmung und viele besondere Eindrücke, Erinnerungen und Begegnungen.



### PROJEKT NACHHALTIGE ERNÄHRUNG – EINE KOOPERATION

Unterstützt wurde der Projektunterricht in der 1C zum Thema „Gesunde und nachhaltige Ernährung“ von engagierten 7.-KlässlerInnen, die eine ganze Unterrichtseinheit für die 1C gestalteten und wertvollen Input lieferten. Auch im Geografie- und Biologie-Unterricht wurde das Thema im Vorfeld erarbeitet und vertieft. In Kleingruppen entwickelten die SchülerInnen eigene Unterthemen, zu denen sie drei Tage lang forschten, gestalteten und arbeiteten. Ziel war es, ein Produkt zu erstellen. Sie beschäftigten sich u.a. mit Fleischkonsum, Lebensmittelverschwendung, Hülsenfrüchten oder auch Fast Food. Für einen besonders gelungenen Rahmen sorgte ein Buffet mit gesunden und nachhaltigen Speisen, das von den 7.-KlässlerInnen liebevoll vorbereitet wurde. Die ErstklässlerInnen haben ihre Projekte sehr gut präsentiert. Ein herzliches Dankeschön gilt Südwind für die großartige Kooperation im Rahmen des Ecoality-Programms sowie das Sponsoring der Lebensmittel.



### WELTKLIMASPIEL

Direkt vor den Herbstferien durften die 5. Klassen etwas ganz Besonderes erleben: Das Weltklimaspiel. Klingt langweilig? Es ist das genaue Gegenteil. Es ist ein Brettspiel mit Rollenspielcharakter und Appunterstützung, bei dem jede Runde (die ca. 1,5 Stunden dauert) in 3 Phasen unterteilt ist - Ereignisphase, Verhandlungsphase und Auswertungsphase. Dabei schlüpfen die Kinder 3 Tage lang in insgesamt 12 verschiedene Rollen und müssen wichtige Entscheidungen treffen, die am Ende hoffentlich zu einem gemeinsamen Ziel führen. Die diesjährige Spielrunde war von SchülerInnen aus der 7A gewonnen worden. Vielen Dank dafür!



### ERSTKLÄSSLERINNEN STARTEN MIT KLIMASCHUTZ DURCH

Zum Einstieg ins neue Schuljahr beschäftigten sich unsere ersten Klassen im Rahmen des Schulanfangsprojektes in einem zweistündigen Workshop mit dem Thema Klima. Nach einem kurzen Brainstorming, bei dem unsere ErstklässlerInnen eindrucksvoll zeigten, wie viel Wissen sie bereits mitbringen, erarbeiteten sie gemeinsam das Mülltrennsystem in Wien und an unserer Schule. Anschließend besuchten sie unseren Müllhof.



# KLIMASCHUTZBERICHT ERLGASSE 2025/26



## ...UND NOCH MEHR AKTIVITÄTEN SOWIE ZIELE



### OASENTÖNE

Innerhalb der Podcastreihe „Oasentöne“ der Lokalen Agenda 21 wurden wir zu unseren Projekten OasERL und SchulgartERL interviewt. Die Folge erscheint demnächst!



### SCHAFERLEBNIS

Zum Schulschluss erlebten die SchülerInnen der 7A Schafe hautnah in Guntramsdorf. Nach vielen liebevollen Streicheleinheiten lernten sie einiges über Wolle, die sie selbst kämmen und filzen durften.

### WANDGEMÄLDE „GARTEN DER VIELFALT“

Im Rahmen eines OeAD-Kulturprojektes leitete die Künstlerin Anika Rebhan SchülerInnen der 4. Klassen an, ein großformatiges Wandgemälde mit dem Arbeitstitel „Garten der Vielfalt“ in Aquarelltechnik mit Acrylfarben zu malen. Die SchülerInnen hatten sich dafür im Vorfeld im Kunstunterricht schon intensiv mit dem Malen von verschiedenen Pflanzen und Insekten beschäftigt.



### VISION 2040 – WIE WIR MORGEN ARBEITEN UND LEBEN

Von 8. bis 12. Juni fand an der AHS Erlgasse erneut das Kooperationspraktikum mit der Universität Wien statt. Im Mittelpunkt stand heuer die Frage: „Vision 2040: Wie wir morgen arbeiten und leben“. Dabei arbeiteten die SchülerInnen der 2A, 3A, 3B, 3C und 3D in kleinen Forschungsgruppen. Je ein/e Studierende/r der Universität Wien begleitete und unterstützte jeweils drei bis vier SchülerInnen während der gesamten Projektwoche. So konnten die Jugendlichen erstmals intensiv mit wissenschaftlichen Methoden in Kontakt kommen und eigene Interessen verfolgen. Die Ergebnisse wurden zum Abschluss für alle präsentiert. Tolle Arbeit!



### POLLENDATENBANK - ABA

Unsere Schülerin Alisa Gradavecic arbeitete das ganze Schuljahr über an ihrer ABA, im Rahmen derer sie eine Pollendatenbank aller Blütenpflanzen unserer Schule erstellt.



### ELFCHEN FÜRS SCHULGARTERL

Für unser SchulgartERL wurden von SchülerInnen im Werkunterricht entzückende Elfchen als Vorboten für die Apfelblüte gehäkelt. Die Materialkosten wurden von der Lokalen Agenda 21 übernommen.



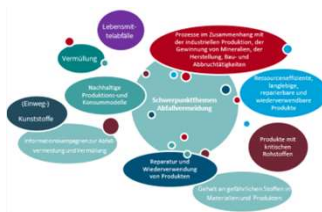
### EDELSTAHLFLASCHEN

Unsere ersten Klassen haben vom Elternverein unterstützt vergünstigt Edelstahlflaschen mit Namensgravur erwerben können. Ein wertvoller Beitrag zur Abfallvermeidung!



### KLIMABEAUFTRAGTE NETZWERK - ?

Aufgrund nicht ganz schlüssiger Argumentation der Bildungsdirektion wird die Viertelstelle für die Koordination der Klimabeauftragten mit dem kommenden Schuljahr gestrichen. Die Aufgaben, die bis jetzt hervorragend von Matthieu Floret erfüllt worden sind, sollen künftig von SQMs (SchulqualitätsmanagerInnen) übernommen werden; im Juni steht noch nicht fest, durch wen genau. Wir danken Matthieu für seine großartige Arbeit und führen das Netzwerk jedenfalls weiter! (s. Termine)



### ABFALLVERMEIDUNGSKONZEPT

Von der Bezirksvorstehung Meidling wurden wir eingeladen, an einem Konzept zur Abfallvermeidung im Bezirk mitzuwirken. Betreut wird diese Arbeit vom Umweltbundesamt (Foto ebd.)



## TERMINE & ANKÜNDIGUNGEN FÜR 2026/27

- Unser Sparkling Science Projekt „**BiodiverCITY Island Hopping**“ findet seinen Abschluss und wird evaluiert.
- Via Südwind fährt die 8A mit Prof. Freytag und Prof. Seidl auf **Klimawoche** nach Altenmarkt in Salzburg.
- Es wird noch im Wintersemester einen **Supersale** mit den Resten der letzten Kleidertauschparty geben.
- Ein **Netzwerktreffen** der Klimabeauftragten soll im Herbst in der Erlgasse stattfinden.
- Ein **Klimaaktionstag** wird im Sommersemester veranstaltet.
- Das **Abfallvermeidungskonzept** Meidling soll fertiggestellt bzw. umgesetzt werden.

